



Bundesministerium  
der Verteidigung



- 1680016-V473 -

Bundesministerium der Verteidigung, 11055 Berlin

Herrn  
Peter Hettlich  
Mitglied des Deutschen Bundestages  
Platz der Republik 1

11011 Berlin

**Thomas Kossendey**

Parlamentarischer Staatssekretär  
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin

POSTANSCHRIFT 11055 Berlin

TEL +49 (0)30-18-24-8060

FAX +49 (0)30-18-24-8088

E-MAIL [BMVgBueroParlStsKossendey@bmvg.bund.de](mailto:BMVgBueroParlStsKossendey@bmvg.bund.de)

BETREFF **Anteil der Soldationen und Soldaten ostdeutscher Herkunft an der Gesamtzahl der am Auslandseinsatz beteiligten Bundeswehreinheiten**

BEZUG Ihre beim Bundeskanzleramt am 2. Juli eingegangene Frage 7/9 vom 3. Juli 2009

DATUM Berlin, 9. Juli 2009

Sehr geehrter Herr Kollege,

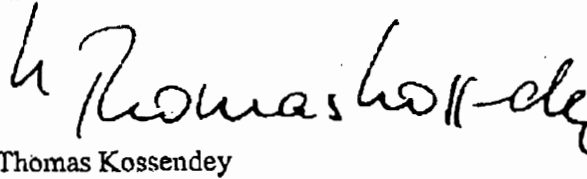
auf Ihre Frage teile ich mit:

In den Auslandseinsätzen der Bundeswehr befinden sich zur Zeit 6.391 Soldatinnen und Soldaten, von denen 3.143 (entspricht einem Anteil von 49,18 Prozent) ostdeutscher Herkunft sind. Die weitere Aufschlüsselung entnehmen Sie bitte der Tabelle.

Dienstgradgruppe:	Gesamt:	Herkunft Ost:	Prozent:
Generale/Admirale	4	0	0,00 %
Stabsoffiziere	356	59	16,57 %
Offiziere	586	214	36,52 %
Unteroffiziere mit Portepee	2.390	1.025	42,89 %
Unteroffiziere ohne Portepee	1.227	703	57,29 %
Mannschaften	1.828	1.142	62,47 %
Gesamt	6.391	3.143	49,18 %

Die Aufgaben des Leitverbandes für die Gestellung der Einsatzkontingente nimmt im Jahr 2009 die 13. Panzergrenadierdivision in Leipzig wahr, deren unterstellte Verbände und Einheiten vorrangig in den neuen Bundesländern stationiert sind. Daher ist der Anteil der Soldatinnen und Soldaten mit ostdeutscher Herkunft in diesem Jahr etwas höher als in den Vorjahren.

Mit freundlichem Gruß

  
Thomas Kossendey